



Bitte fügen Sie hier mindestens ein **FOTO** von Ihrem Praktikumsaufenthalt ein! Bevorzugte Motive sind Fotos der Unterkunft, des Arbeitsplatzes und Situationen bei der Arbeit. Achtung: Aus rechtlichen Gründen senden Sie uns bitte nur selbst erstellte Fotos zu!



ZUR PERSON

Fachbereich: **Politikwissenschaft, Soziologie**
Studienfach: **Politikwissenschaft und Soziologie**
Heimathochschule: **Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg**
Nationalität: **Deutsch**
Praktikumsdauer (von ... bis ...): **03.04.-30.06.2023 (gefördert bis 20.06.2023)**

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land: **Türkei**
Name der Praktikumsrichtung: **Istanbul Policy Center**
Homepage: **<https://ipc.sabanciuniv.edu/en/istanbul-policy-center>**
Adresse: **Bereketzade, Bankalar Cd. No:2, 34421 Beyoğlu/Istanbul**
Ansprechpartner: **Cana Tülüş Türk**
Telefon / E-Mail: **cana.tulus@sabanciuniv.edu**

1) Praktikumseinrichtung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumseinrichtung.

Das Istanbul Policy Center (IPC) ist eine globale Politikforschungseinrichtung, die sich auf wichtige soziale und politische Themen spezialisiert hat, welche von Demokratisierung und institutioneller Reformen über den Klimawandel und die transatlantischen Beziehungen bis hin zur Konfliktlösung und Mediation reichen. Seit 2001 bietet IPC Entscheidungsträgern, Meinungsführern und anderen wichtigen Interessengruppen objektive Analysen und innovative politische Empfehlungen aus den angegebenen Fachgebieten.

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Während eines vorherigen Erasmus-Studienaufenthalts in Istanbul habe ich mich bereits dazu entschlossen zu einem späteren Zeitpunkt im Rahmen eines Praktikums zurückzukommen. In dieser Zeit habe ich mich also nach sozialwissenschaftlichen und/oder zivilgesellschaftlichen Organisationen erkundigt, die ihren Sitz in Istanbul haben. Dabei bin ich auch auf das Istanbul Policy Center aufmerksam geworden. Nach weiterführender Recherche zu den Tätigkeitsbereichen und der Organisation der Einrichtung sowie durch die Empfehlung eines Freundes, welcher im Energiesektor arbeitet und ein Praktikum im SHURA Energy Transition Center absolvierte - einem der sechs Hauptbereiche des IPC - entschied ich mich schließlich dort zu bewerben.

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Aufgrund dessen, dass es mein erstes Praktikum im Fachbereich der Politikwissenschaft war, bin ich zuvor noch einmal ausgewählte Mitschriften vergangener Vorlesungen und Seminare durchgegangen, die sich mit den Themenspezialisierungen des IPC decken. Das war zwar nicht notwendig, aber ich fühlte mich dadurch vor dem Beginn des Praktikums sicherer und auch bei einigen Veranstaltungen war es sicher hilfreich, Besprochenes erst kürzlich noch einmal rekapituliert zu haben.

Da die Arbeitssprache am IPC Englisch ist, habe ich den habe ich in der Zeit vor Beginn des Praktikums noch meinen Kontakt mit englischsprachiger Forschung, Literatur und weiteren Medien intensiviert. Obwohl ich mich mit vielen englischen Inhalten und Menschen umgebe, hat mich dies ebenfalls noch einmal etwas selbstsicherer gestimmt.

Interkulturell habe ich mich nicht auf das Praktikum vorbereitet, da ich, wie schon erwähnt, bereits einen (zehnmonatigen) Erasmus-Studienaufenthalt in Istanbul verbracht habe und daher daran gewöhnt war, Zeit in einem Umfeld mit Menschen aus aller Welt mit teils unterschiedlichen Perspektiven zu verbringen.

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Eine der besten Referenzen, um nach Unterkünften zu suchen, sind Facebook-Gruppen. Ebenfalls empfehlenswert ist Airbnb, über deren Plattform ich meine Unterkunft im beliebten Moda/Kadiköy gefunden habe. Eine türkische Webseite auf der Wohnungen oder Zimmer zu finden sind, heißt sahibinden.com. Bei dieser bin ich mir jedoch unsicher wie nützlich diese ist, da es vorkommt, dass eine Art Bürgschaft verlangt wird, die von Ausländer:innen häufig nicht akzeptiert werden.

Je nach Anspruch kann die Suche nach einer Wohnung sehr zeitaufwendig sein, da auch in Istanbul der bezahlbare Wohnraum knapper wird und es auch eine Herausforderung ist, eine saubere Wohnung zu finden, da viele der Wohnungen Probleme mit Schimmel im Bad haben. Es ist daher empfehlenswert bereits frühzeitig mit der Wohnungssuche anzufangen oder sich bei Möglichkeit die Wohnungen vor Ort anzusehen.

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

Zu den Aufgaben und Projekten, an denen ich während des Praktikums arbeitete, gehörte die Recherche von wissenschaftlichen Artikeln zu den Themen und Stichworten wassersensible Städte, Stadtplanung, Schwammstädte, Anpassung an den Klimawandel/Minderung der Auswirkungen des Klimawandels auf städtische Entwässerungssysteme, Klimawandel und seine Beziehung zu Regenwasser/Abwasser, Extremwetterereignisse in Städten und Anpassungen in der städtischen Wasserwirtschaft. Ich fasste ausgewählte wissenschaftliche Artikel zusammen und präsentierte sie und assistierte bei anderen Recherche- und Transkriptionsaufgaben. Darüber hinaus bereitete ich wöchentlich einen International Press Reader vor und half bei redaktionellen Aufgaben wie dem IPC-Tätigkeitsbericht. Außerdem trug ich zur Organisation von Veranstaltungen bei, indem ich bei verschiedenen Aufgaben wie der Vorbereitung, dem Empfang, dem Erstellen von Notizen, der Fotografie und der Verwaltung von Zoom-Meetings half.

Die Integration und Betreuung während des Praktikums erfolgte durch regelmäßige Treffen mit meiner Betreuerin und den anderen Praktikant:innen, bei denen ich Anleitung, Feedback und Unterstützung erhielt.

Die Arbeitsbedingungen waren positiv, und ich hatte die Möglichkeit, das Projekt, an dem ich arbeiten wollte, selbst auszuwählen. Das Team war hilfsbereit und schuf ein kollaboratives Arbeitsumfeld.

Ich habe während des Praktikums keine negativen Erfahrungen gesammelt.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

Während des gesamten Praktikums habe ich viele positive Erfahrungen gemacht, unter anderem konnte ich mich in einem mir fremden Themenbereich des Wasserressourcenmanagement vertiefen, Fachwissen über wassersensible Städte und die Anpassung an den Klimawandel erwerben sowie Forschungs- und Analysefähigkeiten vertiefen. Damit hatte ich die Möglichkeit, zu einem bedeutenden Projekt beizutragen und mit einem vielfältigen Team von Forscher:innen und politischen Entscheidungsträger:innen zusammenzuarbeiten. Das Praktikum bot eine vielseitige Erfahrung in den Bereichen Forschung, Schreiben, Redaktion und Veranstaltungsorganisation.

7) Green Travel

Falls Sie nachhaltig gereist sind: Welche Verkehrsmittel haben Sie benutzt? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Leider konnte ich dieses Jahr aus Zeitmangel nicht nachhaltig reisen. Für das vorangegangene Erasmus-Studium in Istanbul bin ich jedoch mit Zug und Bus gereist. Ich nahm dafür die Route über Budapest und Bukarest. Mit der DB ist es recht einfach nach Budapest zu kommen, es gibt aber auch einen Nachtzug von Berlin aus mit einer ungarischen Zuglinie, die durchaus günstig ist, und auch Flixbus bietet Buslinien nach Budapest an. Von Budapest aus bietet die rumänische Bahn (<https://biletinternationale.cfrcalatori.ro/en/booking/search>) günstige und bequeme Nachtzüge mit Schlafplätzen an (ab 39 €). Von Bukarest aus nahm ich einen Nachtbus nach Istanbul (für etwa 30 €), da die Zugverbindung während der Corona geschlossen war. Ich habe das Ticket über <https://www.rome2rio.com/> gebucht. Inzwischen ist die Zugverbindung aber wieder in Betrieb.

8) Landesspezifische Besonderheiten

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Nein, zumindest nicht, dass ich wüsste.

9) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Aufgrund dessen, dass mein Praktikum drei Monate andauerte, unbezahlt ist und deutsche Staatsangehörige für die Einreise und einen Aufenthalt von bis zu 90 Tagen innerhalb eines Zeitraums von 180 Tagen kein Visum benötigen, musste ich diesbezüglich auch keine Vorbereitungen treffen. Möchten Sie jedoch ein länger andauerndes Praktikum absolvieren oder haben eine bezahlte Praktikumsstelle gefunden, ist es nötig eine Aufenthaltsgenehmigung in Form eines Praktikumsvisums für die Dauer des Praktikums zu beantragen. Ebenfalls möglich ist es, sich für ein Touristenvisa zu bewerben, falls Sie vorhaben über die drei Monate hinaus zu bleiben und nach Abschluss des Praktikums die Türkei zu bereisen. Beide Arten von Aufenthaltstiteln können auf der folgenden Website beantragt werden: <https://e-ikamet.goc.gov.tr/> .

10) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

Wenn Sie weitere Fragen haben, können Sie mich gerne per E-Mail kontaktieren.

11) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Das Praktikum war eine wertvolle und bereichernde Erfahrung für mich. Ich hatte die Möglichkeit an einen Einblick in die Arbeit eines globalen, sozialwissenschaftlichen Think-Tank zu erhalten, mich in einem jungen, internationalen vielfältigen Umfeld zu beteiligen und dabei an einem interessanten und bedeutungsvollen Projekt mitzuarbeiten sowie bei der Organisation von informativen Events zu helfen und an diesen teilzunehmen. Während des Praktikums entwickelte ich meine Forschungs- und Analysefähigkeiten, erwarb Fachwissen zu verschiedenen Themen weiter. Insgesamt bot das Praktikum ein positives und förderliches Arbeitsumfeld, das Eigenständigkeit und Zusammenarbeit förderte. Ich kann behaupten, dass ich das Programm mit wertvollen Erfahrungen, neuen Fähigkeiten und einer tieferen Wertschätzung für die Arbeit in einem Think-Tank sowie verschiedenen Fachbereichen der Umwelt verlassen habe.

Einverständniserklärung:

Ich bin mit der Veröffentlichung dieses Erfahrungsberichts auf der Webseite des Leonardo-Büros Sachsen-Anhalt einverstanden.

Ich versichere, dass die verwendeten Fotos Rechte anderer Personen oder Unternehmen nicht verletzen (Persönlichkeitsrechte, Urheberrechte etc.).

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an erasmus-praktika@ovgu.de!
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].